



Federführung: Fachbereich Jugend und Soziales
Beteiligte(r): Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Fachbereich Innere Verwaltung
Auskunft erteilt: Herr Essmeier
Telefon: 02521 29-430

Vorlage

zu TOP

2019/0224

öffentlich

Beitritt zur Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e. V.

Beratungsfolge:

Haupt- und Finanzausschuss
19.11.2019 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Stadt Beckum tritt der Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e. V. zum nächstmöglichen Zeitpunkt, voraussichtlich zum 01.01.2020, bei.

Kosten/Folgekosten

Für die Mitgliedschaft sind jährlich 150 Euro aufzuwenden.

Finanzierung

Der Betrag in Höhe von 150 Euro ist unter dem Produktkonto 050501.549601/749901 – Mitgliedschaft in Verbänden und Vereinen – in den Haushalt des Jahres 2020 einzustellen.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Gemäß § 41 Absätze 2 und 3 und § 58 Absatz 1 Satz 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit § 7 Hauptsatzung der Stadt Beckum sowie § 3 Buchstabe B Nummer 11 Zuständigkeitsordnung des Rates, der Ausschüsse und der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Beckum entscheidet der Haupt- und Finanzausschuss über den Erwerb und die Beendigung von Mitgliedschaften der Stadt in Vereinen, Verbänden und Organisationen.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e. V. wurde im Januar 1995 gegründet. Seit November 2012 ist Herr Franz-Ludwig Blömker Vorsitzender des Vereins. Herr Blömker ist auch stellvertretender Landrat des Kreises Warendorf.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e. V. ist ein bundesweiter Zusammenschluss der Träger von Seniorenbüros. Sie fördert das freiwillige Engagement älterer Menschen und macht sich stark für die aktive Generation 50+.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e. V. will

- ein vielseitiges, positives Bild der nachberuflichen Lebensphase vermitteln,
- ältere Menschen in Stadt und Land für bürgerschaftliches Engagement gewinnen und qualifizieren,
- die Rahmenbedingungen und die Infrastruktur für freiwilliges Engagement verbessern,
- die gesellschaftliche Teilhabe älterer Menschen fördern,
- zum Zusammenhalt zwischen den Generationen beitragen und
- Menschen in der nachberuflichen Lebensphase Perspektiven zur aktiven Gestaltung bieten.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e. V. unterstützt die Seniorenbüros in der Fachberatung, Vernetzung, Qualifizierung und Qualitätssicherung. Sie beteiligt sich an Projekten auf nationaler und europäischer Ebene, gibt Informationen über aktuelle Entwicklungen und Aktionen weiter. Sie ist Interessenvertretung für Organisationen und Kooperationspartner, erstellt umfassende Expertisen zum Bürgerschaftlichen Engagement älterer Menschen, unterstützt bei der Konzeptentwicklung und berät Kommunen, Verbände und Unternehmen in diesem Kontext und trägt zur Vernetzung der Seniorenbüros auf Bundes- und Landesebene bei.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e. V. entwickelt innovative Projekte vor Ort und auf Bundesebene zu zukunftssträchtigen Themen im demografischen Wandel, wie Wohnen, Nachbarschaftshilfe und sozialen Dienstleistungen, Gestaltung von Übergängen in Unternehmen, Freiwilligendienste für Menschen aller Altersgruppen, Migration, Generationenzusammenhalt und vielen weiteren. Die Seniorenbüros als Mitglieder der Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e. V. setzen diese Projekte um.

Ein weiterer Schwerpunkt der Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e. V. liegt im Auf- und Ausbau von Landesnetzwerken. Neben lockeren Arbeitsgemeinschaften im Süden und Nord-Osten Deutschlands gibt es Landesarbeitsgemeinschaften der Seniorenbüros in Thüringen, Nordrhein-Westfalen und Bayern – weitere sind geplant.

Die Stadt Beckum ist bereits Mitglied in der Landesarbeitsgemeinschaft der Seniorenbüros Nordrhein-Westfalen. Hier ist die Mitgliedschaft kostenlos.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e. V. arbeitet mit in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen, im Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement und im Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge.

Alle Träger von Seniorenbüros und anderen Einrichtungen der Engagementförderung älterer Menschen haben die Möglichkeit, Mitglied der Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e. V. zu werden. Sie stärken damit die Lobby für freiwilliges Engagement und Selbstorganisation älterer Menschen und profitieren von vielen Vorteilen.

Um bestimmte Qualitätsstandards der Mitgliedseinrichtungen zu gewährleisten, hat die Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e. V. Aufnahmekriterien festgelegt. Diese betreffen sowohl die Arbeitsinhalte als auch die Strukturen von Seniorenbüros.

Auf der Grundlage der vorgelegten Unterlagen zum Aufnahmeantrag der Stadt Beckum hat das örtliche Seniorenbüro die Kriterien erfüllt und kann Mitglied werden. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 150 Euro.

Als Mitglied in dem Verein hätte das Seniorenbüro der Stadt Beckum die Möglichkeit, sich mit wichtigen sozialen Akteurinnen und Akteuren zu vernetzen, relevante Fachdiskussionen mitzubestimmen und eigene Vorstellungen einzubringen. Im Übrigen könnte das bundesweite Angebot an Fachveranstaltungen und Fortbildungsangeboten in Anspruch genommen werden.

Aus Sicht der Verwaltung ist eine Mitgliedschaft in der Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e. V. sinnvoll und fachgerecht.

Anlage(n):

Satzung der Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e. V.